Arbeitsgemeinschaften und Bürgerkabinett

Informationen für die Pressemappe · 7. Ordentlicher Bundesparteitag · Mühlhausen, 7.–8. November 2026

AG Bildung

Die Bundes-AG Bildung versteht sich als:

- Anlaufstelle für alle dieBasis-Mitglieder, die sich mit dem Thema Bildung beschäftigen wollen.
- Koordinator der bundesweiten Struktur aller dieBasis-AGs, die zum Themenkomplex Bildung arbeiten.
- Archiv für Bildungskonzepte und sonstige Arbeitsergebnisse der Bildungs-AGs.
- Vermittler basisdemokratischer Prinzipien im Bildungsbereich, insbesondere innerhalb der Partei.
- Entwickler und Evaluator allgemeiner Grundsätze basisdemokratischer Bildungspolitik. Inwieweit diese von den einzelnen Landesverbänden angenommen und umgesetzt werden, bleibt ihnen überlassen, da Bildungspolitik Ländersache ist.

Zu diesen Grundsätzen gehören:

- **Bildungsrecht statt Schulpflicht**
- Selbstbestimmtes Lernen
- Noten, Prüfungen und Zeugnisse als fakultative Elemente
- Lernbegleiter statt Lehrer
- Ein an jeden Lernenden gebundenes, staatlich verbürgtes Bildungsbudget
- Organisation institutioneller Bildung nach dem Subsidiaritäts- und dem Gemeinschaftsprinzip

Subsidiaritätsprinzip: Entscheidungen werden auf der niedrigstmöglichen Ebene getroffen – von der Klasse über den Jahrgang, die Schule, den Schulbezirk und den Regierungsbezirk bis hin zum Land und zum Bund.

Gemeinschaftsprinzip: Entscheidungen werden von allen Mitgliedern der jeweiligen Ebene gemeinsam getroffen.

Die Bundes-AG Bildung versteht sich nicht als übergeordnete Stelle innerhalb eines hierarchischen Systems.

Kontakt: ag-bildung@diebasis-partei.de

AG Frieden

Die AG Frieden koordiniert die friedenspolitisch aktiven Mitglieder der Partei dieBasis sowie bestehende und neu gegründete regionale Friedensgruppen.

Sie setzt sich für die uneingeschränkte Beachtung des Völkerrechts und den Respekt vor der Souveränität aller Länder ein.

Wirklicher Frieden bedeutet:

- Freundschaftliche Beziehungen zu anderen Nationen pflegen.
- Die Souveränität anderer Staaten respektieren.
- Abrüsten sowie Atomwaffen und Biowaffen ächten.
- Rüstungsexporte stoppen.
- Auslandseinsätze konsequent ausschließen.
- Die Bundeswehr auf eine reine Verteidigungsarmee zurückführen.

Die vier Säulen unserer Partei bilden auch die Grundlage unserer internationalen Beziehungen. Deshalb ist das Gewaltverbot gemäß Artikel 2 Absatz 4 der Charta der Vereinten Nationen von 1945 unbedingt zu respektieren:

„Alle Mitglieder unterlassen in ihren internationalen Beziehungen jede gegen die territoriale Unversehrtheit oder die politische Unabhängigkeit eines Staates gerichtete oder sonst mit den Zielen der Vereinten Nationen unvereinbare Androhung oder Anwendung von Gewalt."

Kontakt: agfrieden@diebasis-partei.de

AG Gesundheit

Die AG Gesundheit arbeitet seit dem außerordentlichen Bundesparteitag im November 2020 an folgenden Themen:

- Alternativen zur Vorbeugung, Behandlung und Nachsorge von COVID-19.
- Fragen zur sogenannten „Impfung" gegen COVID-19 sowie zu möglichen Wirkungen und Nebenwirkungen.
- Erstellung eines Rahmenprogramms für die Partei dieBasis.

Um die Arbeit besser zu strukturieren und das Fachwissen der einzelnen Mitglieder gezielter nutzen zu können, hat sich die AG in thematische Unterarbeitsgruppen gegliedert.

Kontakt: gesundheit@diebasis-partei.de

AG Kinder, Jugend und Familie

Die AG setzt sich politisch für den Schutz von Kindern und Jugendlichen ein und unterstützt deren Eltern bei der Durchsetzung ihrer grundgesetzlich garantierten Rechte. Darüber hinaus möchte sie Menschen

beistehen, die zu Unrecht inhaftiert wurden, beispielsweise weil sie sich für die Belange von Kindern und Jugendlichen engagiert haben.

Das Augenmerk der AG richtet sich darauf, mögliche Gefahren für die körperliche und psychische Gesundheit sowie die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen zu erkennen. Dazu zählen aus Sicht der AG unter anderem Coronamaßnahmen, nicht altersgerechte Sexualaufklärung in Kindertagesstätten und Schulen sowie mögliche Auswirkungen des Selbstbestimmungsgesetzes. Die AG möchte darüber informieren und gemeinsam Handlungsschritte entwickeln und umsetzen.

Mit innovativen und zukunftsweisenden Konzepten, auch im Bildungsbereich, sowie einer familienfreundlichen Politik möchte sie das Familienleben erleichtern und die gesunde Entwicklung von Kindern und Jugendlichen fördern.

Kontakt: ag-kinder@diebasis-partei.de

AG Tierschutz

Die AG Tierschutz betrachtet Tiere als Mitgeschöpfe mit eigenen Gefühlen und Bedürfnissen. Sie hat sich zum Ziel gesetzt, das massenhafte Leid der Tiere zu beenden.

Der Austausch und die Diskussion über Tierrechte und deren Schutz bilden die Grundlage für die Erarbeitung eines tierschutzpolitischen Positionierungspapiers der Partei dieBasis. Dabei geht es um den Schutz von Haus-, Nutz- und Wildtieren.

„Die Würde des Menschen ist unantastbar." Der Mensch ist Teil eines Ganzen. Wo bleibt die Würde des Menschen ohne die Würde des Ganzen? Die AG Tierschutz betrachtet deshalb auch die Würde der Tiere als fühlende Lebewesen.

Tierschutz betrifft viele Bereiche unseres Lebens: Politik, Wirtschaft, Bildung und Justiz. Deshalb strebt die AG langfristig eine Vernetzung mit allen Arbeitsgemeinschaften an.

Auch die vier Säulen der Partei dieBasis sind dabei zu berücksichtigen:

- **Freiheit:** Was bedeutet Freiheit, wenn wir Tiere auf engstem Raum einpferchen, um sie zu „nutzen"?
- **Achtsamkeit:** Was bedeutet Achtsamkeit, wenn wir nicht erkennen und fühlen, dass Tiere Lebewesen mit eigenen Bedürfnissen sind?
- **Machtbegrenzung:** Was bedeutet Machtbegrenzung, wenn wir Tiere mit Gewalt unterdrücken und ihnen Leid zufügen?
- **Schwarmintelligenz:** Was bedeutet Schwarmintelligenz, wenn wir nicht von den Gaben, Fähigkeiten und Besonderheiten der Tiere lernen?

Koordinationsraum Bürgerkabinett, Inhalte und Programm

Die Demokratie braucht die Bevölkerung. Heute bestimmen oft nur wenige, was für viele gelten soll. Die Macht der Vielen soll jedoch die Grundlage politischer Entscheidungen sein. Das Bürgerkabinett ermöglicht es, gemeinsam mit anderen Menschen eine gerechtere und zukunftsfähige Politik zu gestalten.

Das Bürgerkabinett setzt sich aus thematischen Arbeitsgemeinschaften zusammen, deren Aufgabenbereiche sich an den Bundesministerien orientieren. Ergänzend wurden Zukunftsbereiche geschaffen, um eine demokratische und nachhaltige Gesellschaft vorausschauend zu gestalten.

Besonderheiten des Bürgerkabinetts:

- Die Themen kommen von den Bürgern.
- Lösungen werden in basisdemokratischen Verfahren entwickelt und zur Abstimmung gestellt.
- Das Systemische Konsensieren dient dazu, Lösungen mit möglichst breiter Zustimmung zu finden.
- Bürger können mitbestimmen, welche Themen politisch behandelt werden.
- Transparente Prozesse sollen verdeckten Lobbyeinfluss verhindern.
- Politische Mitwirkung soll auch zwischen den Wahlen möglich sein.

Im Koordinationsraum „Bürgerkabinett, Inhalte und Programm“ wurde das Programm der Partei dieBasis für die Bundestagswahl 2025 erarbeitet.

Weitere Informationen zum Bürgerkabinett: https://diebasis-partei.de/partei/buergerkabinett/

Bundestagswahlprogramm 2025: https://diebasis-partei.de/wahlen/programm-2025/

Kontakt: buergerkabinett@dieBasis-Partei.de

